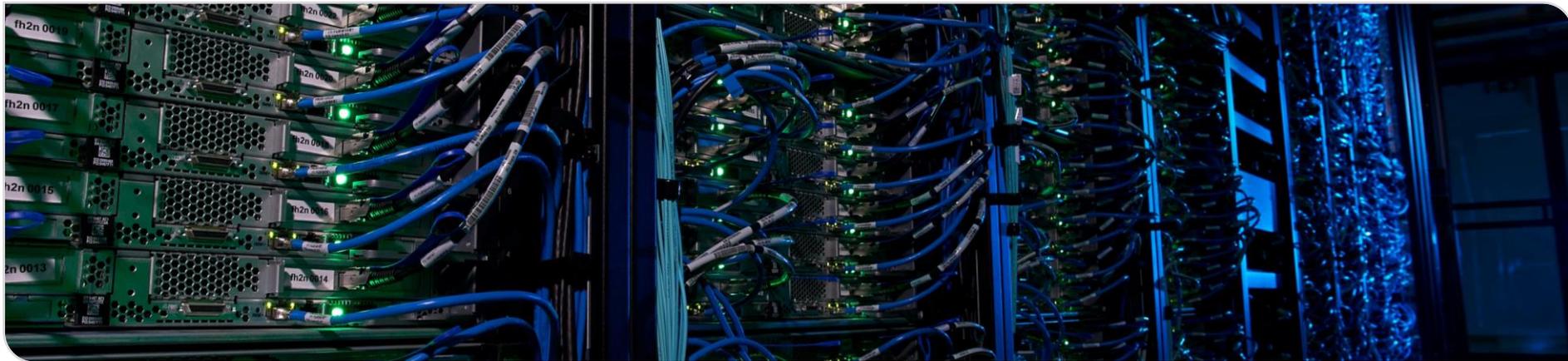


26. IT-Beauftragten Versammlung am 17. November 2023

Partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen SCC und ITB

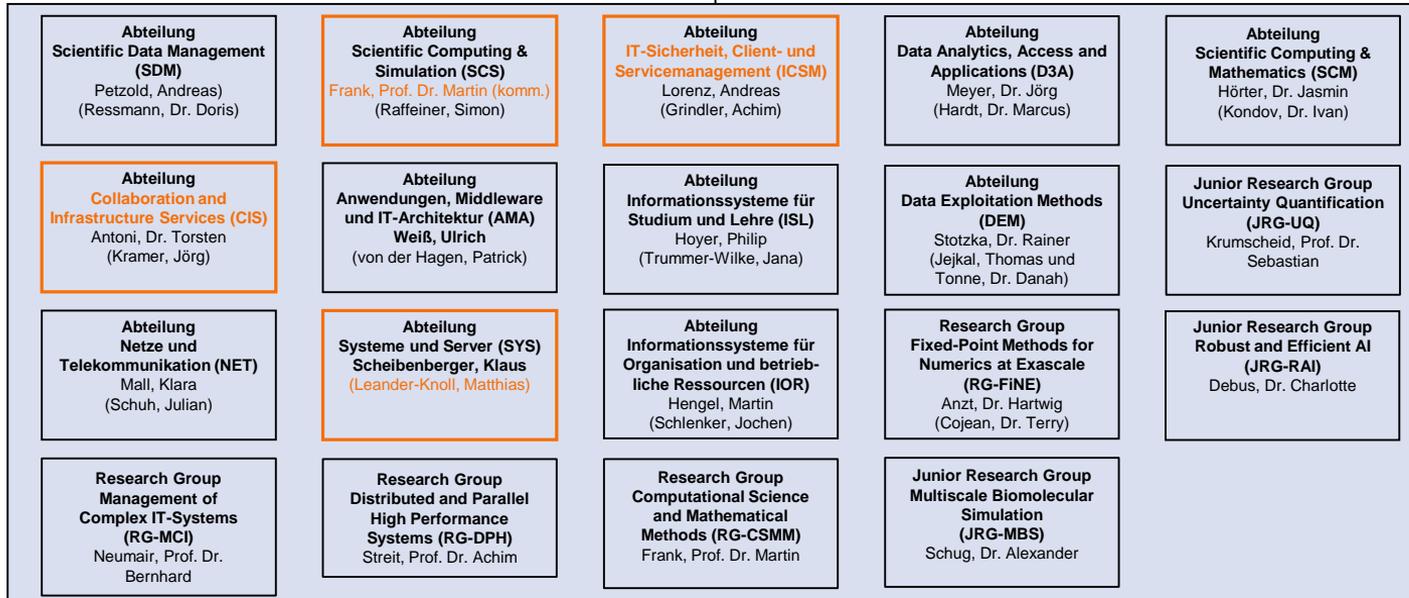
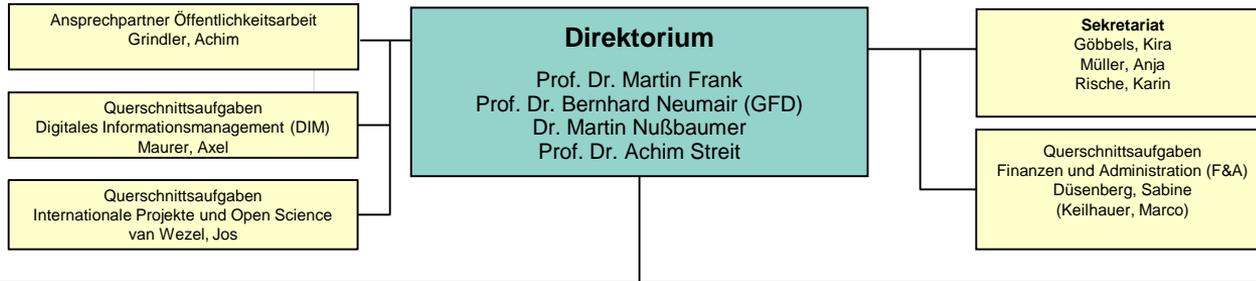


Agenda

- Begrüßung & Neues aus dem SCC
- Forschungsdatenspeicherung und -management - Services am KIT
- Aktueller Stand Ausbau UP und Einführung easyBANF
- Fortführung der *bwCloud* durch das Projekt *bwCloud 3*
- IT-Sicherheit
 - Awareness für IT-Sicherheitsmaßnahmen
 - Laufende & zukünftige Sicherheitsmaßnahmen
- Kurzinformationen / Sonstiges

Begrüßung & Neues aus dem SCC





Scientific Computing & Simulation (SCS)
 Frank, Prof. Dr. Martin (komm.)
 (Raffener, Simon)

Systeme und Server (SYS)
 Scheibenberger, Klaus
 (Leander-Knoll, Matthias)

Umbenennungen von Abteilungen

CMK wurde zu
 Collaboration and Infrastructure Services (CIS)

ISM wurde zu
 IT-Sicherheit, Client- und Servicemanagement (ICSM)

Scientific Computing Center (SCC)
 (ab 1.1.24)

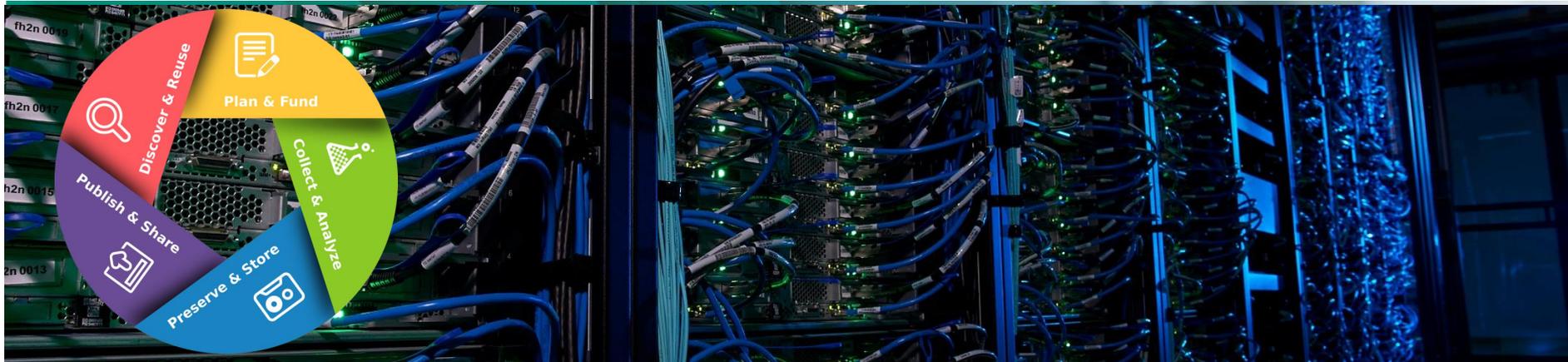


Forschungsdatenspeicherung und -management - Services am KIT

Natascha Manger



Research Data Storage and Management Services at KIT



Research Data Management Services at KIT

Verification & Finding

re3data, KITOpen, DataCite Commons

Discipline specific repositories

re3data (registry), Chemotion repository, SDC MoMaF, NFDIs...

Publish

KitOpen, RADAR4KIT

Share

bwSync&Share, KIT-Team Sites, GitLab

Backup

IBM Spectrum Protect

Archive

bwDataArchive



Planning & Information

forschungsdaten.info, RDMO, rdm.kit.edu

Smartlab, Analysis

Community specific VREs/ELNs such as Chemotion, Kadi4Mat

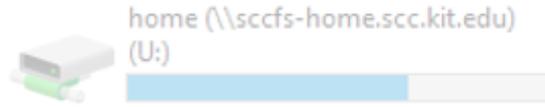
Computing capacity

bwHPC (HoreKa, bwUniCluster2.0), SDIL, vServer

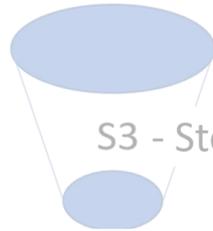
Storage

LSDF, OE-Storage, S3, institute servers

Storing Data at SCC



OE-Verzeichnis



S3 - Storage Services

KIT Teamseiten



IBM
Spectrum Protect

Archiving Data at SCC



RDM@KIT Support Team

- Central contact point for RDM at KIT
- Advice and support on RDM aspects in research proposals, technical questions, development and use of services
- Building and maintaining structures and networks at KIT and beyond



Research Services at KIT Library

- Establishment, operation and further development of structures and services for research data management (RDM)
 - Support and Training (RDM ToolKIT)
 - Tailored training on demand
 - Networking and governance
 - Operation of Services (e.g. **re3data**)
 - Third party funded RDM related projects (national and EU)

RDMToolKIT

The RDMToolKIT offers you the possibility to put together your presentation "on demand" from the portfolio of lecture and training topics of the service team RDM@KIT.

Research Data Management (RDM) is one of the most important prerequisites of scientific activity and is a requirement of many funding agencies and both part of [good scientific integrity](#) and embedded in many institutional RDM/Open Science policies. RDM affects all phases of the research process with the goal of securing and storing data in a long-term, person-independent manner that is discoverable, accessible, verifiable, interoperable, and reusable according to [FAIR principles](#) .



In the implementation of the RDM, the orientation towards the [research data life cycle](#) helps to show which measures are useful in each case and which [services & tools](#) are offered at KIT for this purpose. The RDMToolKIT offers you a **presentation "on demand"** for the phases of the research data life cycle, which you can compile according to your wishes. Please fill out this [contact form](#).

For a personal arrangement, please feel free to contact@rdm.kit.edu.

Research Data and Research Data Management (RDM) ▾

Legal Aspects of the RDM ▾

Data Literacy / Data Management ▾

Data Management Plans (DMPs) ▾

Electronic Lab Notebooks (ELNs) ▾

Repositories ▾

Storage and computing infrastructures in BW ▾

Questions?

itsupport.scc.kit.edu

scc.kit.edu

servicedesk@scc.kit.edu

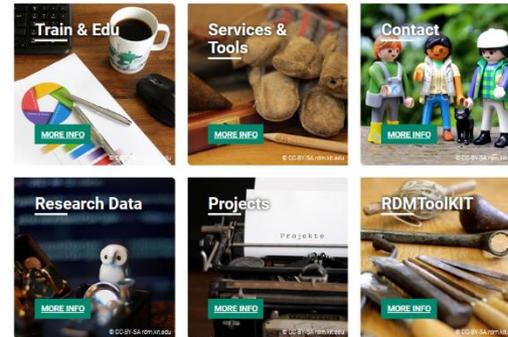


rdm.kit.edu

contact@rdm.kit.edu

RESEARCH DATA MANAGEMENT (RDM) AT KIT

We support you in all phases of research data management.



3. Grundkontingente des Basispakets und kumulierte Dienste

Die jeweiligen Grundkontingente der Dienste im Basispaket werden in regelmäßigen Zeitabständen angepasst. Dabei werden zwischen dem SCC und dem Finanzmanagement Kosten sowie die Berechnungsgrundlage der pauschalierten Grundausstattung zusammen mit Vertretern aus KIT-Instituten und Dienstleistungseinheiten festgelegt.

Kumulierte Dienste: Abhängig von der ermittelten Kennzahl wird einer KIT-Einrichtung diese Anzahl „Basispakete“ verrechnet. Bei kumulierten Diensten handelt es sich um ein pro verrechnetes Basispaket anteiliges Volumen, das die Einrichtung in Gänze – also kumuliert – verwenden kann. Diese kumulierten Dienste sind innerhalb des Basispakets extra ausgezeichnet.

- **Ein Beispiel:** für eine KIT-Einrichtung werden 20 Basispakete verrechnet. Der Speicherdienst Backup/Archivierung ist ein kumulierter Dienst mit dem Grundkontingent 500 GB pro Basispaket. Dann erwirbt die KIT-Einrichtung für Backup/Archivierung über das Basispaket $500 \text{ GB} * 20 = 10 \text{ TB}$ Backup/Archivspeicher. Erst wenn mehr als 10 TB Speicherleistung benötigt werden, werden zusätzliche Kosten erhoben. Die jeweiligen Zusatzkosten für kumulierte Dienste finden sich unter [Punkt 2](#).

Grundkontingente Basispaket

- Persönlicher Mailboxspeicher: 8 GB (Anpassung bei Bedarf möglich)
- Persönliche Datenablage: 10 GB
- OE-Datenablage (kumuliert): 20 GB pro Basispaket (Anpassung bei Bedarf möglich)
- OE-Backup/Archiv (kumuliert): 500 GB pro Basispaket
- OE-Internetauftritt: 10 GB
- OE-Teamseite: 1 GB

2. Buchung zusätzlicher Leistungen oberhalb des Grundkontingents des Basispakets

Die jeweiligen Grundkontingente der Dienste innerhalb des Basispakets werden in regelmäßigen Zeitabständen angepasst. Die aktuell geltenden Grundkontingente finden Sie im nächsten Abschnitt.

Speichererweiterung für personenbezogene Dienste

Buchung von zusätzlichem Speicherplatz der persönlichen Mailbox: 12€ / GB / Jahr

Speichererweiterung für kumulierte Dienste

Buchung von zusätzlichem Speicherplatz für Onlinespeicher: 240€ / TB / Jahr

Buchung von zusätzlichem Speicherplatz für Archiv auf Band: 67€ / TB / Jahr

Buchung von zusätzlichem Speicherplatz für Backup auf Band: 61€ / TB / Jahr

Buchung von zusätzlichem Speicherplatz für MS Sharepoint Teamseiten: 12€ / GB / Jahr

Verbrauchsmaterialien für zentrale Drucker im Basispaket: Siehe [Preisliste](#).

www.scc.kit.edu/dienste/it-grundausstattung.php

Aktueller Stand Ausbau UP und Einführung easyBANF

Martin Hengel



Aktueller Stand UP

<https://up.scc.kit.edu/>

- SAP-Webportal mit aktuellen Version von Chrome und Edge nicht mehr nutzbar
- **Empfehlung:** UP oder SAP-Webportal mit Firefox nutzen
- Arbeiten mit Hochdruck am Umzug der Funktionen nach UP
 - Gäste- und Partnerverwaltung produktiv in UP
 - Inbox (Genehmigung von Abwesenheitsanträgen und Zeitbuchungskorrekturen) und BW-Berichte im Pilotbetrieb
 - Umzug weiterer Funktionen (vor allem Zeitbuchungskorrekturen und SRM) in Arbeit
- Nicht alle Funktionen in UP sind bereits vollständig Englisch übersetzt

Einführung easyBANF



- Pilotierung mit ausgewählten Organisationseinheiten
- Parallel auch Einführung von GoeChem (Nachfolge ChemA)
- Produktivsetzung bislang für Februar 2024 geplant, mit Einführung gilt eine neue Beschaffungsrichtlinie
- Online-Schulungen werden angeboten
- Aktuelle Informationen zum Projekt:
<https://www.scc.kit.edu/dienste/16544.php>
- E-Mail für Fragen: srm-abloesung@scc.kit.edu

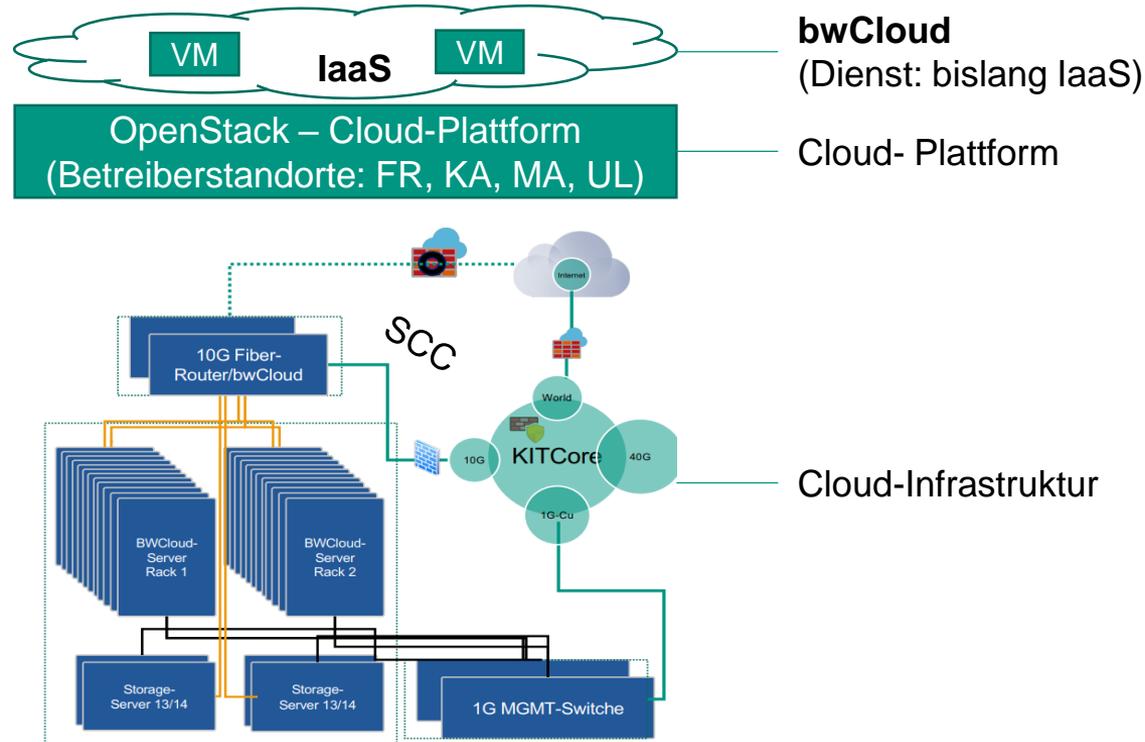
Kurzdemo

Fortführung der *bwCloud* durch das Projekt *bwCloud 3*

Klaus Scheibenberger



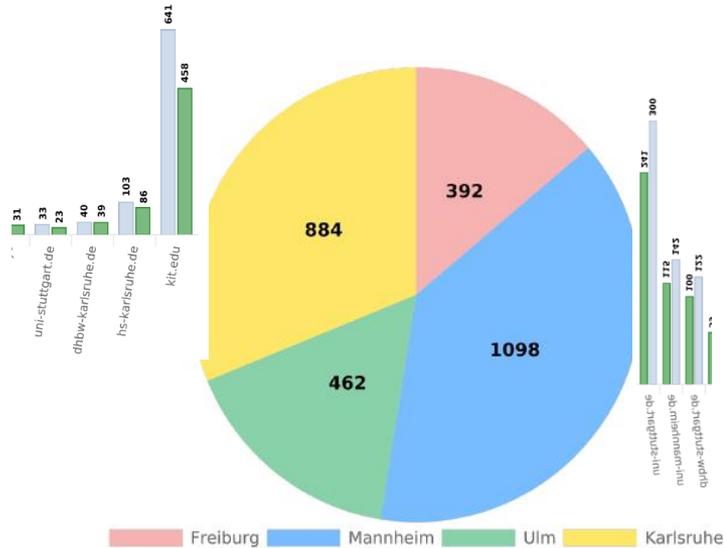
bwCloud (Start 2018)



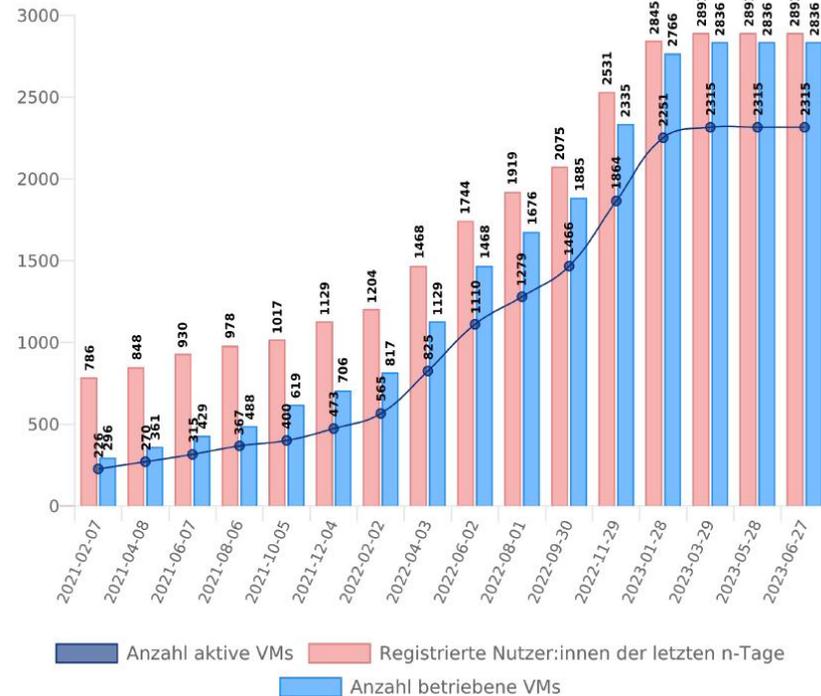
Zahlen, Fakten & Nutzung (2021)

- Bislang (Mitte 2021) wurden **144.607** Instanzen im Dienst IaaS in der bwCloud gestartet:
- Befragung der Nutzer mit einem Projekt in der Karlsruher bwCloud:
Zusammenfassung der Antworten:
 - Verfügbarkeit und Stabilität des Betriebs am wichtigsten
 - flexible, leicht nutzbare Ressourcen und ggf. schneller Support gewünscht
 - „unbürokratischer“ self-service, jederzeit, auch außerhalb der Bürozeiten
 - Nutzer verwenden Web-Portal - größere Projekte auch intensiv die Openstack APIs
 - APIs sind gerade von den „Power-Users“ gewünscht und als USP angegeben
 - niedrige Nutzungskosten werden positiv gesehen

bwCloud - Juni 2023



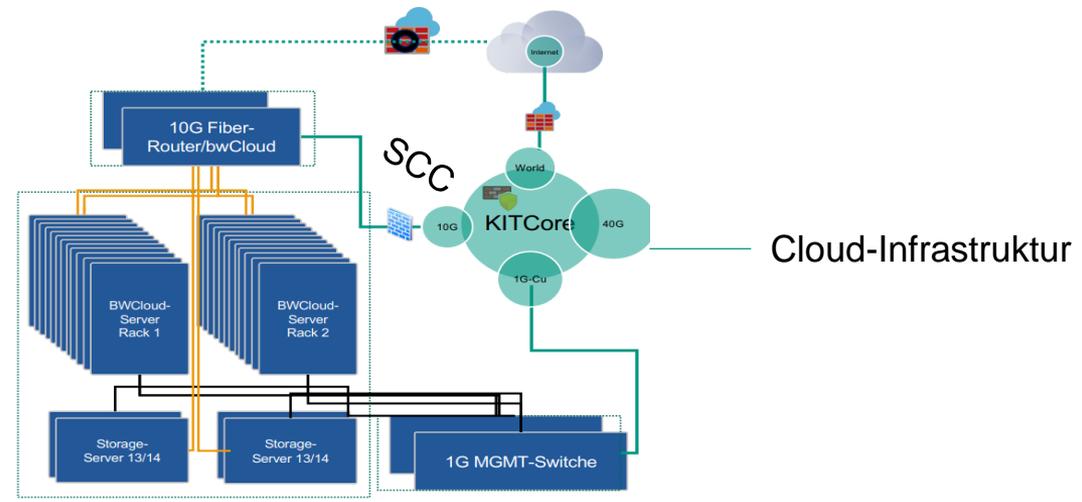
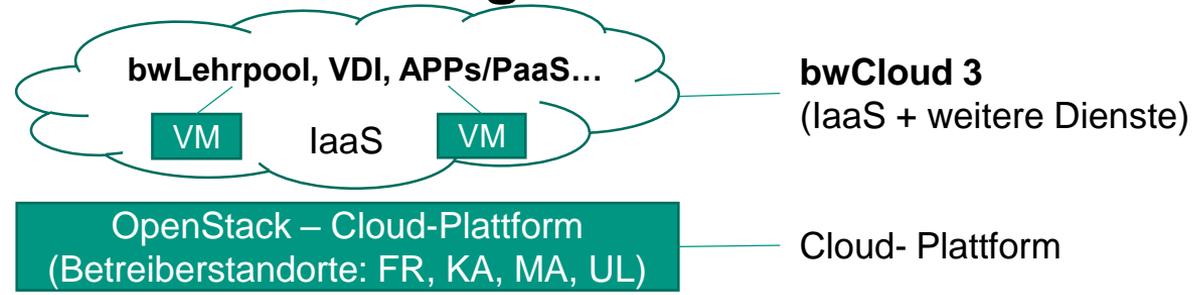
bwCloud Betriebsstandort	Anteil (%)
Freiburg	13.82
Mannheim	38.72
Ulm	16.29
Karlsruhe	31.17



Ziele, Inhalte in *bwCloud 3*

- Die bwCloud ist ein seit 2018 etablierter und gut angenommener Landesdienst.
 - Bisher ist in der *bwCloud* der Dienst IaaS verfügbar.
- Ziel des Projekts ***bwCloud 3*** ist es, die bwCloud fortzuführen und um **weitere Dienste** zu ergänzen.
 - Dazu muss auch die darunterliegende technische Cloud-Infrastruktur weiterentwickelt werden
- Beispiele zu Projektinhalten:
 - Ausbau des Self-Service-Angebots über das bestehende Infrastructure-as-a-Service-Angebot hinaus: Web-Portal, App Store und API
 - Integration u.a. von General Purpose GPUs z.B. für Maschine-Learning-Anwendungen.
- Ein weiteres sehr wichtiges Ziel ist der Aufbau eines Geschäfts-, und Abrechnungsmodells um die bwCloud aus dem Projektstatus in einen stabilen, selbstfinanzierten Landesdienst zu überführen.

bwCloud – Weiterentwicklung



Arbeitspakete

- Die einzelnen Aufgaben im Projekt sind in sieben Arbeitspaketen verortet und auf die Projektpartner verteilt:
 - **AP0** (MA, FR) Projektsteuerung **AP1** (FW) Sicherheitsarchitektur **AP2** (OG) bwCloud goes Green **AP3** (FR) Services **AP4** (MA) Support **AP5** (FR, DHBW) bwCloud Services – Interaktion **AP6** (FR, KA, MA, UL) Weiterentwicklung und kontinuierlicher Betrieb der landesweiten Cloud-Infrastruktur
- Der Schwerpunkt der SCC-Beteiligung im Projekt, liegt, gemeinsam mit den bisherigen anderen Betreiberstandorten (Freiburg, Ulm, Mannheim) im **Arbeitspaket 6** „Weiterentwicklung und kontinuierlicher Betrieb der landesweiten Cloud-Infrastruktur“:
 - *Im Rahmen ... Arbeitspaket 6 „Weiterentwicklung und kontinuierlicher Betrieb der landesweiten Cloud-Infrastruktur“ ... sollen auf der Ebene der Systeme-Infrastruktur und der Cloud-Plattform ... Aktualisierungen und funktionale Weiterentwicklungen der Fähigkeiten der Cloud-Infrastruktur erarbeitet werden.*

***bwCloud 3* – Organisatorisches, Laufzeit**

- Die Projektleitung liegt bei der Universität Mannheim
 - Projektpartner sind die Universitäten Freiburg, Ulm, das KIT, sowie die Hochschulen Furtwangen, Offenburg und die DHBW.
- Geplante Laufzeit: 01.09.2023 – 31.08.2027

- SCC-Ansprechpartner bzgl. *bwCloud3*:
 - Klaus Scheibenberger (SYS)
 - Matthias Leander Knoll (SYS)

IT-Sicherheit – Awareness für IT-Sicherheitsmaßnahmen

Philipp Buntен (ISB)



Informationssicherheit – Lage & Entwicklungen



Lage der IT-Sicherheit in Deutschland 2023

„Cyberkriminelle Angreifer gingen im Berichtszeitraum zunehmend den **Weg des geringsten Widerstands** und wählten verstärkt solche Opfer aus, die ihnen leicht angreifbar erschienen. Nicht mehr die Maximierung des potenziellen Lösegelds stand im Vordergrund, sondern das rationale Kosten-Nutzen-Kalkül. So wurden vermehrt kleine und mittlere Unternehmen sowie Behörden der Landes- und Kommunalverwaltungen, **wissenschaftliche Einrichtungen sowie Schulen und Hochschulen Opfer von Ransomware-Angriffen.**“

„Unter den insgesamt 23 bekannt gewordenen **Ransomware-Opfern aus dem Bildungs- und Forschungsbereich** befanden sich alleine **13 Universitäten und Fachhochschulen**. Weiterhin wurden auch mehrere Institutionen namhafter Forschungsverbände sowie zehn allgemeinbildende Schulen zu Opfern.“

(BSI: Lage der IT-Sicherheit in Deutschland 2023, S. 11/69)

Bedrohungen

Ransomware inkl. Datenexfiltration

- Wachsende Schattenwirtschaft durch Ransomware as a Service > Arbeitsteilung bez.:
 - Infrastruktur
 - Malware
 - Access Broker

Einbindung von Systemen in Botnetze

- Missbrauch für:
 - DDoS
 - Spam
 - Cryptomining

DDoS

- Aktuell häufig durch sog. Hactivismus getrieben, wobei Bildungs- und Forschungseinrichtungen jedoch kein primäres Ziel sind
- Kann jedoch z.T. als Ablenkungsmanöver dienen

Abfluss von Know-How

- Zur Realisierung staatlicher Interessen durch staatliche Akteure oder durch andere Akteure wg. wirtschaftlichen Interessen

Sabotage

- Primär staatliche Akteure
- Methode: z.B. Wiper

Spionage

- Primär staatliche Akteure
- Zielt auf Informationsbeschaffung unterschiedlichster Art
- Angriff verläuft erwartbar still und ist schwer zu entdecken

Mitwirkung an Prävention und Reaktion

- Patchen, patchen, patchen
 - Handlungsempfehlungen: <https://www.isb.kit.edu/245.php>
- Schnelle Reaktion bei:
 - Entdecken von Schadsoftware
 - Kompromittierten Accounts
- Meldung von E-Mails und anderen Nachrichten, die geeignet sind, die IT-Infrastruktur des KIT zu gefährden
 - Phishing, CEO Fraud (Fake President Fraud), sonstiges Social Engineering
 - Derartige E-Mails als Anhang an cert@kit.edu senden
 - Anleitung verfügbar unter: <https://www.scc.kit.edu/dienste/e-mail-bounce.php>
- Hinweise wann und wie IT-Sicherheitsvorfälle zu melden sind:
<https://www.isb.kit.edu/142.php>

IT-Sicherheit – Laufende & künftige Maßnahmen

Jörg Kramer & Julian Schuh



Laufende Maßnahmen im KIT-AD

Datum	Maßnahmen	Akteure
19.07.23 / 18.10.23	Ankündigung / Wiederholte Ankündigung von Maßnahmen	ISB, SCC
23.10.23	Mail mit Auflistung „alter Computerkonten“ an alle OEs	SCC
30.10.23	GPO für Outlook (SHA256, etc.)	SCC
31.10.23	GPO für Win10/11 (Datenschutzeinstellungen)	ISB, SCC, div. ITBs
06.11.23	Abschaltung alter Ciphers auf den KIT-DCs	SCC
13.11.23	Löschung bereits deaktivierter „alter Computerkonten“ Deaktivierung ungenutzter „alter Computerkonten“	SCC
Bis 27.11.23	Betroffene Rechner aktualisieren, löschen oder in Quarantäne-Netze verschieben (ohne Verbindung zum KIT-AD)	Alle ITBs
04.12.23	Löschung aller „alten Computerkonten“	SCC

Künftige Maßnahmen im KIT-AD

- Vor Weihnachten:
 - Einschränkung der Kerberos Encryption Types (AES128, AES256)

- Fortlaufend:
 - Sicherheits-Tests mit PingCastle
 - KrbTgt Password Reset
 - Prüfung auf Anfälligkeit für
 - Kerberoasting
 - Pre-Authentication Angriffe

Abschaltung virtueller Maschinen ohne Security Support

- Identifikation von virtuellen Maschinen (VMs) mit obsoletem Betriebssystem
 - **Kontaktaufnahme** mit Betreibenden entsprechender VMs
 - ⇒ Information: VMs können nicht dauerhaft weiter betrieben werden
- VMs können in **Quarantäne-Netz** für einen im Einzelfall festgelegten Zeitraum weiterbetrieben werden
 - Kurzfristiger Weiterbetrieb aus operativen Gründen
 - Längerfristiger Weiterbetrieb in gut begründeten Ausnahmefällen
- Abschaltung (und Löschung) virtueller Maschinen
 - Ohne Umzug in Quarantäne-Netz oder bei ausbleibender Rückmeldung: Zum nächsten Patchday nach Supportende
 - Löschung der abgeschalteten VM nach einem Monat (separate Ankündigung)
 - Ansonsten: Nach Ende des vereinbarten Zeitraums

Kurzinformationen / Sonstiges

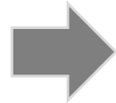


Kurzinformationen / Sonstiges

- Rahmenvertrag - Externer IT-Support für Arbeitsplatz-Endgeräte
- Nachbetrachtung von Störungen
- Microsoft Teams
- Anhang: Neues zu IuK-Diensten und Infrastruktur

Rahmenvertrag – Externer IT-Support für Arbeitsplatz-Endgeräte

- Rahmenvertrag wird weitergeführt
<https://www.scc.kit.edu/dienste/15434.php>
- Neuausschreibung in 09/2023
- Firmen konnten bis 08.11.2023 ihr Angebot abgeben
- Angebote wurden gesichtet und ausgewertet
- Neuer Vertrag wirksam ab 17. Januar 2024
- Neue Konditionen - 67€ / Stunde
- and the winner is



Externer IT-Support für Arbeitsplatz-Endgeräte (Rahmenvertrag)

Unter dem Dienst "Externer IT-Support für Arbeitsplatz-Endgeräte" verbirgt sich der Rahmenvertrag zur Unterstützung des IT-Supports für IT-Arbeitsplatzrechner am KIT. Damit können Lastspitzen bei der Betreuung von Arbeitsplatzrechnern in den Organisationseinheiten am KIT abgedeckt werden. Diese Arbeiten können über Einzelaufträge im Ticketsystem durch IT-Beauftragte an den Rahmenvertragspartner (RVP) vergeben werden.

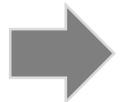
Links: Auftrag an RVP zur Fehlerbehebung (nur ITB)
Auftrag an RVP zur Auftragsbearbeitung (nur ITB)



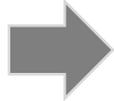
Nachbetrachtung von Störungen (1/2)

- Umgang mit Zentralen Störungen im SCC
 - Kurzfristige Meldung über
 - [Betriebsmeldungen](#) und
 - i.d.R. per Mail an Mailingliste „SCC-Meldungen“
(abonnierbar für KIT-Angehörige; ITB & SCC bereits integriert)
 - Unmittelbare Nachbetrachtung zentraler Störungen erfolgt in den Service-Teams
 - Bei für das KIT wichtigen IT-Basisdiensten wird eine schriftliche Nachbetrachtung im Rahmen der Störungsmeldung unter den Betriebsmeldungen veröffentlicht und per Mail an „SCC-Meldungen“ geschickt.

- Beispiel – Zentrale Störung des Exchange-Service am 13.11.23



Nachbetrachtung von Störungen (2/2)



13.11.2023 12:30 - 13.11.2023 14:30	
Zugriff auf KIT-Postfach gestört - B E H O B E N	
Beschreibung der Störung	Zugriff auf KIT-Postfach ist gestört. Bestehende Verbindungen funktionieren weiterhin, neue Verbindungen können nicht aufgebaut werden.
Ergänzende Informationen	<p>NACHTRAG zur Störung</p> <p>BETROFFEN waren ein Teil der Exchange-Dienste am KIT, wie E-Mail, Kalender und OWA</p> <p>AUSWIRKUNGEN Die Störung wirkte sich auf den Clients der Anwenderinnen und Anwender unterschiedlich aus.</p> <p>Falls Clients bestehende Verbindungen zum Exchange-Service hatten, konnten diese i.d.R. weiter genutzt werden. Allerdings kommt es durchaus vor, dass Clients zwischendrin neue Verbindungen aufbauen müssen, weil bestehende Verbindungen nicht aufrecht erhalten oder auch Server-seitig beendet werden. Das führte letztendlich dazu, dass Anwenderinnen und Anwender unterschiedliche Zeiten der letzten Synchronisation in Outlook angezeigt bekommen haben, die Störung also bei den Betroffenen nicht unbedingt zeitgleich aufgetreten ist!</p> <p>Nach der Störungsbehebung um ca. 14:30 Uhr waren neue Verbindungen größtenteils wieder möglich. Eine Anmeldung auf der OWA-Seite - https://owa.kit.edu - war allerdings erst ab 17:15 Uhr wieder verfügbar.</p> <p>URSACHE</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Rahmen der Analyse während der Störung konnte die Ursache auf ein Problem im Bereich der Loadbalancer-Systeme zurückgeführt werden. - Die Behebung erfolgte nach Vorbereitung und Test des entwickelten Lösungsansatzes schließlich durch eine Resynchronisierung im Loadbalancer-Cluster. - Die abschließende Analyse des Ausfalls der Dienste ergab, dass die Störung der Dienste ab 12:30 Uhr auftrat und deren Verfügbarkeit ab 14:30 Uhr wieder hergestellt war. <p>Wir bitten die aufgetretenen Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.</p>
Betroffene Anwender	Benutzer des KIT-Postfachs
bestand seit	13.11.2023 12:30
behooben seit	13.11.2023 14:30

Microsoft Teams

Servicebeschreibung
<https://scc.kit.edu/dienste/ms-teams.php>

■ Freischaltung von **NEW Teams** – 09/2023

■ Bekannte Probleme

(Unabhängig vom Betriebssystem, Office-Version, o.ä.)

- Outlook AddIn funktioniert nicht verlässlich
→ CLASSIC Teams verwenden!

- Laufende Besprechungen in einem Team werden nicht angezeigt
→ Nach Starten der Besprechung, Besprechungsoptionen editieren

- Was ist Ihnen aufgefallen ??? ... Haben Sie Tipps / Lösungen??

- Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung
→ teams-support@scc.kit.edu 😊

- Ab 31.03.2024 nur noch NEW Teams

→ [Häufige Fragen \(FAQ\)](#)

■ Weitere Freischaltungen

- Hinzufügen **externer Gäste** – 07/2023

- **Aufnahmefunktion** – 08/2023

- **Live-Untertitel** – 11/2023
(Transkription nicht freigeben!)

- Freischaltung von Apps am KIT

- Prozess in Klärung

- Abschaltung der WIKI Funktion – 01/2024

→ [Aktuelle Änderungen & Informationen](#)

Anhang Neues zu IuK-Diensten und -Infrastruktur



Neues zu IuK-Diensten und -Infrastruktur

Thema	Detail	Protokoll/ Präsentation / Change	Dienst
IT-Sicherheit - Zertifikatsdienst	Nutzerzertifikat	   	
Windows Updates	WSUS(2.11.) keine Updates mehr für Windows 7, Windows 8/8.1, Windows Server 2008/R2, Windows Server 2012/R2		
IT-Sicherheit – KIT-Active Directory	Aktivierung einer NWS2-FW (12.6.) ; Verschlüsselungsalgorithmen (6.11.); Outlook Sicherheitseinstellungen (30.10); Datenschutzeinstellungen für Win10/11;(31.10.);	   	
Microsoft Teams	Aufzeichnen (23.8.), New Teams (1.9.); Live Untertitel (15.11.); Abschaltung WIKI Funktion (1.1.24);	   	
Identity Access Management (IAM)	GV/BV: Aktivierung MFA; Transparenz von Zugriffsberechtigungen (23.8.); M365: Gast-Einladungen möglich;	  	  

Neues zu IuK-Diensten und -Infrastruktur



Thema	Detail	Protokoll/ Präsentation / Change	Dienst
Netzdienste	WebAPI Version 4.0 (30.9.) OpenVPN – neue Konfigurationsdateien (30.11.) NETVS – Neue Version 2FA		
GitLab	Status: 19.07.; 18.10;		
Zentraler Fileservice	Löschen von Langzeit-Snapshots;		
Atlassian Lizenzierung	Möglichkeiten einer Atlassian Campus-Lizenzierung		
Self Service Portal	myOrg.scc.kit.edu für Führungskräfte		

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !!!

Schönes und erholsames
Wochenende 😊

